

Veranstaltungen, Gottesdienste und Termine

Sprotta

Sonntag, 24.12. - Heiligabend

18.30 Uhr – **Christvesper**

Montag, 01.01.2024 – Neujahr

14.00 Uhr – **Gottesdienst mit Abendmahl**

Sonntag, 04.02.

09.00 Uhr – **Gottesdienst**

Doberschütz

Sonntag, 10.12.

10.30 Uhr – **Gottesdienst**

Sonntag, 24.12. - Heiligabend

15.30 Uhr – **Christvesper**

Montag, 25.12. – Erster Weihnachtstag

10.30 Uhr – **Gottesdienst mit Abendmahl**

Sonntag, 14.01.

09.00 Uhr – **Gottesdienst**

Pristäblich

Dienstag, 05.12.

14.00 Uhr – **Frauenkreis**

Freitag, 22.12.

17.00 Uhr – **Adventskonzert**

Sonntag, 24.12. - Heiligabend

14.00 Uhr – **Christvesper**

Dienstag, 02.01.

14.00 Uhr – **Frauenkreis**

Sonntag, 07.01.

09.00 Uhr – **Gottesdienst**

Paschwitz

Sonntag, 10.12.

09.00 Uhr – **Gottesdienst**

Sonntag, 24.12. - Heiligabend

17.00 Uhr – **Christvesper**

Sonntag, 31.12. – Silvester

16.00 Uhr – **Jahresschlussandacht mit
Abendmahl**

Sonntag, 21.01.

09.00 Uhr – **Gottesdienst**

Möritz

Sonntag, 03.12.

16.00 Uhr – **Adventskonzert**

Dienstag, 12.12.

19.00 Uhr – **Film-Abend** (Pfarre)

Dienstag, 19.12.

14.30 Uhr – **Frauenkreis**

Sonntag, 24.12. - Heiligabend

17.00 Uhr – **Christvesper**

Dienstag, 09.01.

19.00 Uhr – **Film-Abend** (Pfarre)

Sonntag, 14.01.

10.30 Uhr – **Gottesdienst**

Dienstag, 16.01.

14.30 Uhr – **Frauenkreis**

Sonntag, 04.02.

10.30 Uhr – **Gottesdienst**

Laußig

Sonntag, 10.12.

15.00 Uhr – **Adventskonzert**

Sonntag, 24.12. - Heiligabend

14.00 Uhr – **Christvesper**

Sonntag, 31.12. – Silvester

17.00 Uhr – **Jahresschlussandacht mit
Abendmahl**

Sonntag, 28.01.

09.00 Uhr – **Gottesdienst**

Gruna

Sonntag, 17.12.

16.00 Uhr – **Gottesdienst mit Krippenspiel
und Posaunenchor**

Strelln

Sonntag, 24.12. - Heiligabend

15.00 Uhr – **Christvesper**

Sonntag, 31.12. – Silvester

15.00 Uhr – **Jahresschlussandacht mit
Abendmahl**

Wöllnau

Sonntag, 24.12. - Heiligabend

15.30 Uhr – **Christvesper**

Battaune

Sonntag, 24.12. - Heiligabend

14.00 Uhr – **Christvesper**

Im Pfarrbereich

Sonntag, 03.12. – Eilenburg, St. Nikolai

10.30 Uhr – **Gottesdienst mit Taufgedächtnis**

Sonntag, 03.12. – Mörtitz

16.00 Uhr – **Adventskonzert mit dem
Frauenchor und Sängern des Männerchores**
mit anschließendem Grillen & Glühwein im
Pfarrgarten

Sonntag, 10.12. – Laußig

15.00 Uhr – **Adventskonzert mit dem
Gospelchor Anatupenda aus Taucha** und
anschließendem Kaffeetrinken

Dienstag, 12.12. – Mörtitz

19.00 Uhr – **Film-Abend** (Pfarre)

Sonntag, 17.12. – Gruna

16.00 Uhr – **Gottesdienst mit Krippenspiel
und Posaunenchor**

Freitag, 22.12. – Pristäblich

17.00 Uhr – **Adventskonzert mit dem
Kirchenchor Söllichau**

Montag, 25.12. – Doberschütz –

Erster Weihnachtstag

10.30 Uhr – **Gottesdienst mit Abendmahl**

Dienstag, 26.12. – Eilenburg, Gemeindesaal –

Zweiter Weihnachtstag

10.30 Uhr – **Gottesdienst**

Montag, 01.01.2024 – Sprotta – Neujahr

14.00 Uhr – **Gottesdienst mit Abendmahl**

Dienstag, 09.01. – Mörtitz

19.00 Uhr – **Film-Abend** (Pfarre)

Samstag, 27.01. – Eilenburg, St. Nikolai

18.00 Uhr – **Andacht zum
Holocaustgedenken**

Feststehende Termine

Flötenkreis: dienstags
17.45 Uhr – Sprotta (Pfarre),
Anfänger nach Vereinbarung

Posaunenchor: montags
19 Uhr – Sprotta,
Anfänger nach Vereinbarung

Christenlehre: in der Schul-
zeit dienstags – 16.30 Uhr –
Sprotta (Pfarre)

Konfirmanden

Treff donnerstags 18.00 Uhr –
14.12. / 11.01.24 / 18.01.24
(Gemeindehaus Eilenburg,
Nikolaiplatz 3);

Konfi-Gottesdienst 15.12. in
Bad Dübau

**Andacht zum Holocaust-Ge-
denken** 27.01.24 um 18.00
Uhr in Eilenburg

Jahreslosung 2024

Sie klingt harmonisch und
leicht, die Jahreslosung für
2024: „**Alles, was ihr tut, ge-
schehe in Liebe.**“ (1. Korin-
ther 16,14). Doch im Kontext
gelesen und in unsere Zeit
hineingesprochen ist dieser



Leitvers an Anspruch und
Tragweite kaum zu überbie-
ten: Liebe ist eine christliche
Lebenshaltung. Paulus musste
ein Machtwort sprechen. In
der von ihm um 50 n.Chr. ge-

gründeten christlichen Ge-
meinde in Korinth ging es dr-
unter und drüber. Menschen
aus verschiedenen Kulturen
und sozialen Schichten trafen
hier zusammen, es kam zu
Spannungen und Konflikten,
und manche waren unsicher,

was ihnen nach
dem neuen Glau-
ben erlaubt war
und was nicht.
Einige Jahre nach
der Gemeindegrün-
dung sah sich der
Apostel veranlasst,
seiner Gemeinde
zwei Briefe zu
schicken, um ihnen
Orientierung zu ge-
ben. Seinen ersten
Brief schließt Pau-
lus mit Ermahnun-
gen und Grüßen, und in die-
sem Schlussteil findet sich der
Vers, der zur Jahreslosung für
2024 geworden ist: „Alles,
was ihr tut, geschehe in Lie-
be.“ (1. Kor 16,14)

Gemeindeblatt

der Evangelischen Gemeinden Sprotta, Paschwitz, Wöllnau, Mörtitz,
Battaune, Strelln, Doberschütz, Laußig, Gruna und Pristäblich

Dezember 2023 & Januar 2024

„Meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern.“ Lukas 2, 30+31 (Monatsspruch Dezember)

Liebe Leserinnen und Leser!

Das ist beneidenswert! Da hat einer den Sinn des Lebens gefunden. Am Ziel sind die Wünsche eines Mannes, der sein Vertrauen auf Gott gesetzt hat. Am Ziel ist die Sehnsucht, dass mehr kommen muss im Leben, das so im Alltagstrott dahinplätschert. Der alt gewordene Simeon beeindruckt mich! So wie er möchte ich sagen können: „Nun bin ich ganz und gar zufrieden – zum Frieden gekommen –, sodass mein Leben nun sogar zu Ende gehen kann, und ich habe nichts verpasst oder versäumt.“

Wie kommt es, dass Simeon so etwas sagt?

Simeon ist seinem Retter begegnet, hat ihn sogar im Arm gehalten, dieses Kind, greifbar aus Fleisch und Blut. So nah kommt Gott! An dem neugeborenen Baby war noch gar nichts Besonderes. Wie kam es, dass Simeon plötzlich mit seinen Augen Gottes Heiland erkennen konnte? Simeon traute Gott etwas zu. Er wusste: Auf Gott kann ich mich verlassen, denn Gott hat mir ein ganz persönliches Versprechen gegeben (siehe Lukas 2, 26). Er wartete, bis es sich erfüllt. Er rechnete damit, dass Gott in sein Leben spricht. Simeon nahm Gott beim Wort. So bringt Gott ihn in den Tempel und öffnet ihm die Augen für seinen unscheinbaren Retter. Gott zwingt sich nicht auf oder ruft marktschreierisch. Er gibt eine sanfte „Anregung“, die uns leise ermuntert etwas zu tun. Wer begreift, wer Jesus ist, und wer Jesu Hand als Rettung aus seinen Verstrickungen, aus seinen Sünden ergreift, dessen Augen haben den Heiland Gottes gefunden. So kommen auch wir zum Frieden. Zum Frieden mit Gott, zum Frieden mit uns selbst und zum Frieden mit den unerfüllten Wünschen unseres Lebens. So nah kommt Gott, auch heute noch!



Seien Sie herzlich begrüßt

Ihre Pfarrerin E. Richter

Anschriften

Pfarrerin Edelgard Richter
Ev. Pfarramt Sprotta
Lindenallee 20 – OT Sprotta
04838 Doberschütz
Tel.: 03423/754478 (659094)
e-mail:
edelgard.richter@ekmd.de

Pfarrerin i.E. Teresa Förtsch
Tel.: 0170 6515539 oder über
Büro Sprotta / e-mail:
teresa.foertsch@ekmd.de

**Gemeindepädagogin
Brit Sperling**
K.-Liebknecht-Str. 23
04509 Krostitz
Mobil: 0162/6186334

e-Mail:
brit.sperling@ekmd.de

**Pfarramt Sprotta
Gemeindesekretärin**
Tel.: 03423/ 754478
Claudia Mülverstedt
Do. 10.00-13.00 Uhr
Dagmar Martin

Do. 12.00-13.00 Uhr
e-mail:
pfarramt.Sprotta@ekmd.de

Spendenkonto der Gemeinde
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE42 3506
0190 1551 5860 29
BIC: GENODE333333
Zahlungsgrund: Kirchengemeinde .../ Zweck

Pfarrbereich im Internet:
www.pfarrbereich-sprotta.de

Diakonie

**Ökumenischer Ambulanter
Hospizdienst Nordsachsen**
Koordinatorin:
Birte Schiemann
Schloßstraße 4
04509 Delitzsch
Tel.: 0151/163 506 28 oder
034202/350835

**Diakonie Kindertagesstätte
„Albert Schweitzer“**
Gartenstr. 8 • 04838 Laußig
Tel.: 034243/ 23221